Zeitschrift: Action : Zivilschutz, Bevölkerungsschutz, Kulturgüterschutz = Protection civile, protection de la population, protection des biens culturels = Protezione civile, protezione della populazione, protezione dei beni culturali

Herausgeber: Schweizerischer Zivilschutzverband

Band: 50 (2003)

Heft: 3

Rubrik: Varia

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 18.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

AMT WANGEN

Der Zivilschutz wird schlanker

drh. Der Zivilschutz im Amt Wangen wandelt sich weiter: Statt 5 Zivilschutzorganisationen gibt es neu nur noch 1. An deren Spitze steht Markus von Arx.

Schlanker, effizienter, günstiger: Mit diesem Ziel vor Augen will der Gemeindeverband öffentliche Sicherheit Amt Wangen den Zivilschutz weiter reorganisieren. Dies nur zweieinhalb Jahre nach der Reduktion von 26 auf 5 Zivilschutzorganisationen. Diese Struktur mit 5 Organisationen hat sich in der Praxis als zu schwerfällig und zu wenig effizient erwiesen. Deshalb hat Markus von Arx aus Attiswil, der seit September 2002 als Leiter öffentliche Sicherheit Amt Wangen fungiert und zuvor Präsident des Verbandsrates war, eine neue Struktur erarbeitet. Diese basiert auf einer einzigen Zivilschutzorganisation mit drei Kompanien für das ganze Amt Wangen. Es wird eine Stabskompanie und zwei Einsatzkompanien geben. Die Stabskompanie soll sich mit dem Aufbau der Zivilschutzorganisation und den Planungen befassen.

Die beiden Einsatzkompanien werden für den Ernstfall sowie für die Einsätze zu Gunsten der Allgemeinheit gebildet. Hierfür wird das Amt Wangen in «Nord» und «Süd» aufgeteilt; die Einsatzkompanien werden entsprechend stationiert.

«Mit dieser Struktur kann die Zivilschutzorganisation effizient geleitet werden», erklärt von Arx, der als Kommandant deren Leitung übernehmen wird. «Die Aufbau- und Planungsarbeiten können im ganzen Amt identisch realisiert werden.» Als weitere Vorteile der neuen Struktur nennt von Arx:

- Im Schadenfall können schlagkräftige Gruppen mit mindestens 60 Mann aufgeboten werden.
- Die Führungsstrukturen werden vereinfacht.
- Die Rekrutierung von qualifizierten und motivierten Kaderleuten wird einfacher.

Der Verbandsrat hat der vorgeschlagenen Struktur bereits zugestimmt. Dasselbe gilt für den Kanton.

Der Zivilschutz des Amtes Wangen wird heuer wiederum grosse Einsätze (Bachverbauungen, Rückhaltebecken, Wanderwegprojekte) zugunsten der Allgemeinheit leisten. □

ZSDB-Schweiz: koordinierte Lösung für den Zivilschutz

Die HIPO AG entwickelt seit 1987 Software für den Zivilschutz. Mit der ZSDB-Schweiz beschreitet die Firma neue Wege. Diese Datenbank beinhaltet alle Daten aller Schutzdienstpflichtigen. Die Daten der Pflichtigen werden künftig nur noch einmal erfasst, und die Daten bleiben bis zum Austritt aus dem Zivilschutz auf der Datenbank erhalten. Das bedeutet, dass das mehrmalige Erfassen der Daten entfällt. Die daraus resultierenden Einsparungen sind beträchtlich.

Die Datenbank verfügt über definierte Zugriffsrechte. Die Anwender haben somit unterschiedliche Rechte, um Daten einzusehen oder zu verändern. Zugriff auf die ZSDB-Schweiz haben die Regionsanwender (Zivilschutzstellen), die Kantonsanwender und die Anwender der Ausbildungszentren, die Rekrutierungsstellen sowie als Option auch die Sektionschefs und die Anwender der Einwohnerkontrollen. Die ZSDB-Schweiz ist eine umfassende Lösung für den Zivilschutz XXI. Weitere Auskünfte erteilt die HIPO AG unter Telefon 056 496 66 33. □

Schweizerischer Zivilschutzverband
Union Suisse pour la protection civile
Unione svizzera per la protezione civile
E-Mail: szsv-uspc@bluewin.ch
www.szsv-uspc.ch

Schutz & Rettung Zürich: Voranzeige

ZVG. In seinen Aktionstagen 2003, vom 26. August bis 29. August, präsentiert der Ausbildungsbereich von Schutz & Rettung Zürich seine Präventionsprodukte im Sicherheitsbereich und stellt sich als modernes Kompetenzzentrum vor.

Die Aktionstage richten sich primär an ein Fachpublikum. Auf dem Programm stehen eine Tagung zum Thema Krisenmanagement für Gemeinden und KMU, ein Stolperparcours der SUVA, Brandverhütung und Nothilfe – auch für Schülerinnen und Schüler, Übungen am neuen Nothilfeparcous im Gelände, präklinische erste Hilfe und Brandverhütungskurse mit Löschübungen. Ergänzend dazu besteht ein breites Beratungsangebot zu Arbeitssicherheit und Gesundheitsschutz. Das Ausbildungszentrum mit seinen vielseitigen Nutzungsmöglichkeiten wird vorgestellt, und Einblicke in die Rettungsschule der Sanität Zürich sind möglich.

Am Freitag, 29. August, findet ein Tag der offenen Tür speziell für alle Interessierten aus Politik, Wirtschaft, Schule und Medien statt. Höhepunkt an diesem Tag ist die eindrückliche Vorführung der Rettungskette. Dabei werden die Laienhilfe, das Können der Rettungsprofis von Schutz & Rettung Zürich (Sanität und Feuerwehr) sowie der Einsatz eines Rettungshelikopters der Rega gezeigt. Auskünfte sind über Telefon 01 411 23 33 erhältlich. □

Zivilschutzorganisation Habsburg

DC. Die Zivilschutzorganisation Habsburg unter ZSO-Chef Hans Rölli schaut auf ein aktives Jahr 2002 zurück. Nicht nur wiederkehrende, interne Aufgaben bestimmten das Jahr. Auch die Gemeinden Adligenswil, Meggen, Meierskappel und Udligenswil – Einsatzgebiet der Zivilschutzorganisation Habsburg – beauftragten den Zivilschutz mit zusätzlichen, wertvollen Aufgaben zugunsten der Bevölkerung und zur Pflege der Natur. Bei allen Einsätzen mussten glücklicherweise keine nennenswerten Unfälle verzeichnet werden.

Bereits die Umquartierung des Alters- und Pflegeheims «Sunneziel» forderte den Einsatz von 300 Manntagen. Mit zusätzlichen 150 Manntagen wurden in den Naherholungsgebieten der betroffenen Gemeinden Gehwege verbessert und somit die Sicherheit der Spaziergänger erhöht.

In den Wiederholungskursen wurden die Grunddaten für die Planung der Zuweisung der Bevölkerung zu den Schutzräumen mittels eines EDV-Systems erfasst und überprüft. Beim Anlage- und Materialdienst wurden Probeläufe, Unterhaltsarbeiten und Inventarisierungen durchgeführt. Ein Sirenenprobealarm bestätigte die störungsfreie Funktion der stationären und mobilen Sirenen in den Gemeinden.

Ende 2002 konnten 797 Schutzdienstpflichtige der Jahrgänge 1952–1962 entlassen werden. Der heutige Bestand der Zivilschutzorganisation Habsburg beträgt 266 Mann. □